

Schwerpunktthema: Marc Berger – M20 goes Underground

AN DIE SPORTLER, FANS UND ALLE ANDEREN INTERESSIERTEN

Rückblick Neuenburger Waffenlauf

Bei schönem, aber windigem Wetter wurde letzten Sonntag die Waffenaufsaion 2005 gestartet. Mit insgesamt 269 klassierten Läuferinnen und Läufer (247 Männer und 22 Frauen) verzeichnete der Neuenburger ein Teilnehmerminus von 30 Personen (-29 Männer und -1 Frau). Auch bei den M20 ging der Trend nach weniger Klassierten von 26 (2004) auf 24 leicht zurück.

Sieger bei den M20 und Gesamtsechster heisst Patrick Wieser aus Aadorf. Der Kategoriensieger des letzten Jahres überzeugt schon wieder mit einer sehr guten Frühlingsform. Hinter ihm klassierten sich Marc Berger (Fribourg) und Martin Aschwanden (Ennetbürgen) auf den weiteren Plätzen. Als ausgezeichnete 4. konnte Rolf Bürgi aus Gachnang sein bisher bestes Waffenlaufresultat erzielen.

Bei der Kategorie D20 gab es ein reines Ostschweizer-Podest mit der Siegerin Claudia Helfenberger (Arnegg) vor Moni Widmer (Matzingen) und Sara Helbling (Weinfelden).

Marc Berger – der schnelle Physiotherapeut

Der 24jährige Marc Berger aus Fribourg, für den LV 95 Burgdorf startend, ist sicherlich kein unbekanntes Blatt unter den Waffenläufern. Obwohl er erst 14 Waffenläufe in seinen schnellen Beinen hat, stand er schon sieben Mal auf dem Podest, zwei Mal sogar ganz zuoberst. Den ersten Podestplatz feierte er schon im Jahre 2002 bei seinem Lieblingslauf, dem Thuner, wo er ebenfalls seinen ersten Kategoriensieg herauslief.

Erste Kontakte zum Waffenlauf bekam der gelernte Lastwagenchauffeur und angehende Physiotherapeut in der Rekrutenschule. Wegen der guten Stimmung und Kameradschaft liess er es nicht bei einem einzigen Waffenlauf. Auch dieses Jahr will Marc die Saison durchlaufen und somit sein Ziel, Gesamtsieger in der Kategorie M20 zu werden, zu erreichen. Aber, so betont er, wird dies ein recht schwieriges Unterfangen, denn die Konkurrenz ist stark und hat sich während der Winterpause sicherlich nicht ausgeruht. Neben Laufen steht dem sportlichen Fribourger auch viel Velofahren und Schwimmen auf dem unregelmässigen Trainingsplan. Doch gilt seine sportliche Liebe nicht nur dem Waffenlauf, sondern auch dem jährlich stattfindenden Inferno-Triathlon. Aber natürlich darf neben dem Training und dem Sport der Freundeskreis, ein Konzert- oder Theaterbesuch nicht fehlen.

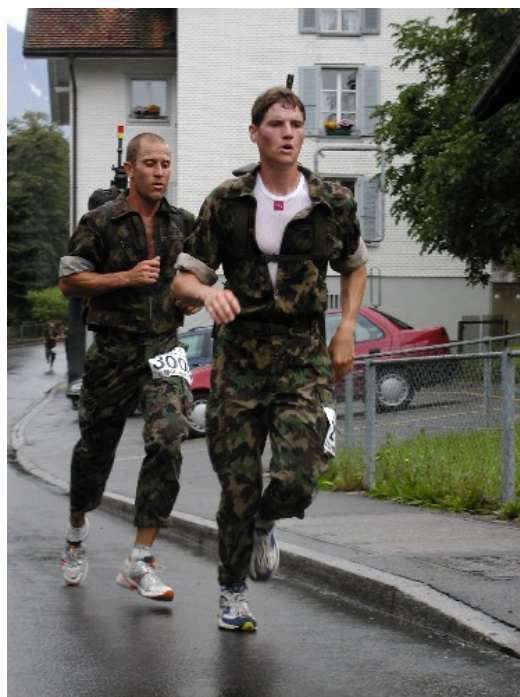
Für die Saison 2005 wünscht sich Marc Berger eine spannende, hart umkämpfte aber faire Saison.

M20plus goes Underground

Ein sicherlich einmaliges Erlebnis steht für die M20plus Waffenläufer am Freitag, den 12 August auf dem Programm. An diesem Tag wird eine Delegation von Interessierten sich nach Amsteg begeben, um die grösste Baustelle der Schweiz, wenn nicht Europas zu besichtigen - die NEAT-Baustelle. Willst auch du dieses ganz spezielle Erlebnis nicht verpassen, so melde dich jetzt an, denn die Plätze sind begrenzt (ca. 15 Plätze). Anmeldung unter m20plus@bluewin.ch oder an eine der untenstehenden Telefonnummer.

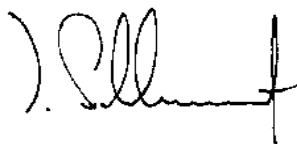
Unter www.neat.ch kannst du dir ein Bild machen, was dich an diesem Tag erwarten wird. Die Teilnehmer werden nach Eingang der Anmeldung berücksichtigt. Also: first come – first serve.

Weitere Informationen folgen.



Marc Berger am letzten Altdorfer

Sportliche Grüsse



Dominik Schlumpf, Sulgen

Aktuar IGWS, M20-Läufer
079 317 06 43



Serge Welna, Steckborn

TK-Mitglied IGWS, M20-Läufer
078 790 12 44